Stadt Lauda-Königshofen

Nr. 73 | September 2022

Lauda-Königshofen erleben

Der Newsletter für Politik & Verwaltung • Leben & Wohnen • Kultur & Freizeit

16. BIS 25. SEPTEMBER 2022

Endlich wieder Königshöfer Messe!

Energiefressern an den Kragen

Erlebnisspielplatz neu ausgestattet

Stadt ist jetzt mit E-Bike unterwegs

Der August im Rückblick

Der Bau des Park-and-Ride-Platzes am Bahnhof Lauda erzielt sehr gute Fortschritte und bietet künftig beste Möglichkeiten für eine flexible Mobilität. Dort sollen 76 Parkplätze entstehen, davon drei behindertengerechte und sechs mit E-Lade-Infrastruktur. Außerdem wird es eine Toilettenanlage und überdachte Fahrradabstellmöglichkeiten geben. Oben finden Sie aktuelle Aufnahmen der Maßnahme. Auch am Tauber-Center gibt es sichtbare Baufortschritte. Währendessen verspricht auch das Terrassenfreibad eine willkommene Abkühlung bei anhaltend sommerlichen Temperaturen. Noch bis einschließlich **Sonntag, 11. September** ist das Bad geöffnet, ehe das Hallenbad betriebsbereit gemacht wird. Zum Abschluss der Freibadsaison wird am **13. September** erstmals Hundeschwimmen angeboten – ein großer Spaß für Vierbeiner, Herrrchen und Frauchen.

Lob & Anregungen unserer Bürger

Verlässliche Ferienbetreuung:
eine gute Option für berufstätige Eltern

Auch in diesem Jahr bietet die Stadt Lauda-Königshofen im Mehrgenerationenhaus Familienzentrum die Verlässliche Ferienbetreuung an und enthält hierfür viel positiven Zuspruch seitens der Eltern. Sie bietet den Kindern ein abwechslungsreiches und nach pädagogischen Maßstäben ausgerichtetes Programm und ermöglicht es den berufstätigen Eltern, den Urlaub gemeinsam zu verbrringen. Das Angebot umfasste bislang Malen, Basteln, Ausflüge und vieles mehr. Das Organisationsteam freut sich über das vielfältige Lob.

Königshöfer Messe 2022

Der Auftakt zum größten tauberfränkischen Volksfest naht!

Endlich steht wieder die Königshöfer Messe, wie wir sie kennen und lieben, vor der Tür und wartet auf tausende begeisterte Volksfestfreunde. Wir freuen uns schon auf acht unbeschwerte Messetage und wünschen viel Spaß und Kurzweil in der Messestadt Königshofen! Alle Infos zum Programm finden Sie in der handlichen Broschüre (ab Anfang September im regionalen Handel, in Ihrem Briefkasten sowie auf www.koenigshoefer-messe.com).

▶ Jetzt reinblättern! (das Heft steht ab 02.09. zum Download bereit)

Königshöfer Messe 2022

BLICK HINTER DIE KULISSEN DER KÖNIGSHÖFER MESSE

Exklusive Backstage-Tour

„Hereinspaziert!" – Bereits zum fünften Mal bietet die Stadtverwaltung Lauda-Königshofen etwas Einzigartiges und Unbezahlbares zur Königshöfer Messe an.

Wie sieht es hinter der schillernden Fassade eines Fahr- oder Schaustellergeschäfts auf der Königshöfer Messe aus? Wie lebt es sich als Schausteller im andauernden Wechsel von Auf- und Abbau des Geschäfts in ständig anderen Städten? Wie viel Aufwand an Personal und Material, Investitionen und Kosten ist nötig, um einen Schaustellerbetrieb erfolgreich zu unterhalten? Und gibt es für die Betreiber ein Privat- und Familienleben abseits des Markttrubels in ihren Wohnwagen? Solche Fragen rund um die Marktlogistik und das Leben eines Marktbeschickers hat sich bestimmt schon jeder einmal gestellt, der als Besucher durch die Budenstadt des größten tauberfränkischen Volksfestes schlenderte.

Antworten darauf gibt die exklusive Backstage-Tour, bei der die Volksfestfans spannende Einblicke hinter die Kulissen der Königshöfer Messe erhalten. Erleben Sie die faszinierende Welt – mit seiner, zum Teil, eigenen Sprache, interessanten Charakteren und fast vergessenen Bräuchen.

Wann findet die Backstage-Tour statt?

Die Tour beginnt am Donnerstag, 22. September um 16.30 Uhr an der Tauber-Franken-Halle auf dem Festplatz. Um sich einen der wenigen Plätze zu sichern, bewerben Sie sich mit Ihrem vollständigen Namen, Anschrift und Ihrem Alter per E-Mail: messe@lauda-koenigshofen.de, per Fax: (0 93 43) 501-5999 oder mit einer Postkarte an die Stadt Lauda-Königshofen, Stichwort: „Königshöfer Messe hinter den Kulissen", Marktplatz 1, 97922 Lauda-Königshofen, und schreiben Sie, warum Sie unbedingt mit dabei sein möchten.

Wie kann ich mich bewerben?

Einsendeschluss ist Montag, 12. September um 12 Uhr. Bitte teilen Sie uns Ihre Telefonnummer mit, damit wir Sie im Gewinnfall schnell benachrichtigen können. Bewerben dürfen sich nur Personen über 18 Jahre, Kinder und Hunde können nicht mitgenommen werden. Die Teilnehmer sollten gut zu Fuß sein, denn der Rundgang wird immerhin drei Stunden dauern. Lassen Sie sich die Möglichkeit nicht entgehen, die Königshöfer Messe einmal von einer ganz anderen Seite kennenzulernen.

Königshöfer Messe 2022

Großer Luftballonwettbewerb

Der große Luftballonwettbewerb am Messedienstag, dem Tag der Generationen, hat sich im Rahmen der Königshöfer Messe schon lange einen festen Platz erobert. So wurden im vergangenen Jahr hunderte Luftballons auf die Reise in die Ferne geschickt. Auch in diesem Jahr fiebern bereits jetzt wieder Hunderte von Kindern diesem Ereignis entgegen. Das Kind, dessen Ballon die Karte am weitesten trägt und den Weg zurück nach Königshofen findet, hat auch in diesem Jahr die Möglichkeit, schöne Preise zu gewinnen.

Der Luftballonwettbewerb beginnt am Dienstag, 20. September 2022 um 13.30 Uhr. Am Sportplatz in Königshofen werden die Ballons von den Teilnehmern in Empfang genommen und mit den Karten versehen. Dort findet dann später auch der gemeinsame Start aller Luftballons statt. Auch kleine Messefans im Kindergartenalter sind dazu herzlich willkommen.

Es gibt wieder Messetaler!

Wer das größte tauberfränkische Volksfest stilecht erleben möchte, kann sich jetzt sein persönliches „Messgeld“ sichern. Ein Dukatensäckchen mit 20 Messetalern kostet im Vorverkauf 18 Euro und kann auf dem gesamten Marktgelände eingelöst werden. Besitzer der FN Card Premium erhalten 20 Messetaler für nur 17 Euro.

Die Messetaler werden überall gerne angenommen – sie gelten von der Bratwurst über die Fahrt im Kettenkarussell bis hin zum Angebot bei den Markthändlern oder beim Feiern in der Tauber-Franken-Halle. Der Wert eines Talers entspricht dabei einem Euro. Besucher können also zehn Prozent beim Messebummel sparen. Die Messetaler erhalten Sie bei folgenden Vorverkaufsstellen (nur solange der Vorrat reicht):

- in den Filialen der Sparkasse Tauberfranken in Königshofen und Lauda
- in den Filialen der Volksbank Main-Tauber in Königshofen und Lauda
- bei den Fränkischen Nachrichten in Tauberbischofsheim

MESSEAKTION 2022

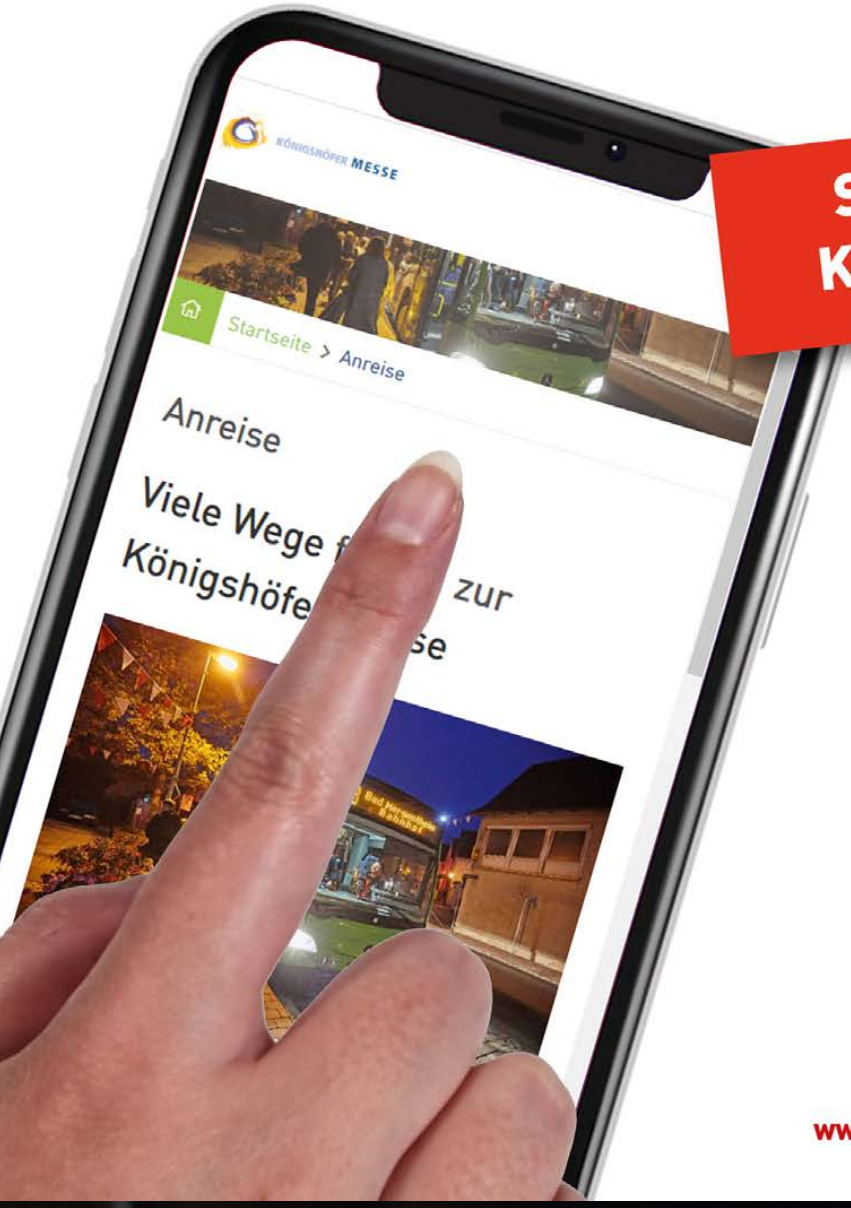
Sichern Sie sich nur im September 2022 im Messebüro Königshofen oder in der Tourist-Info in Lauda das Jubiläumsbuch "600 Jahre Königshöfer Messe"

~~Statt 19,95 Euro~~

nur 10,- Euro

EXTRA

Königshöfer Messe 2022



Sonderbusverkehr zur Königshöfer Messe 2022

Gültig am Freitag, 16. und Samstag, 17. September
sowie
Freitag, 23. und Samstag, 24. September

SCAN ME!

www.koenigshoefer-messe.com/anreise/busfahrplan

Politik & Verwaltung

E-MOBILITÄT

Stadt nun auch per E-Bike unterwegs

Wer als Beschäftigter der Stadtverwaltung Lauda-Königshofen bislang einen Dienstgang außer Haus durchführen wollte, hatte zwei Möglichkeiten: entweder zu Fuß zum Ort des Geschehens laufen oder ein freies Fahrzeug aus der Tiefgarage holen. Jetzt kommt eine dritte Möglichkeit hinzu, denn der kommunale Fuhrpark wurde um einen wendigen Flitzer ergänzt.

Ein neu angeschafftes E-Bike ermöglicht es, Außendiensttermine ganz unkompliziert wahrzunehmen und nebenbei Kosten und Treibhausgas-Emissionen zu verringern. Das „Tauber-Rad Crossover" verfügt über einen kraftvollen Akku, sodass auch längere Fahrten, beispielsweise zur Kontrolle von Wanderwegen, kein Problem darstellen. Bürgermeister Dr. Lukas Braun freut sich über die umweltfreundliche und gesundheitsfördernde Alternative zum Dienstwagen. „Ich denke, gerade innerstädtisch in Lauda oder auch auf der Kurzstrecke entlang der Tauberachse ist es bequem, praktisch, klimaschonend und auch noch gesundheitsfördernd, sich einfach kurz auf das Rad zu schwingen", meint Braun, der das Rad auch selbst nutzen möchte. Wichtig sei ihm gewesen, ein möglichst wartungsarmes und langlebiges E-Bike zu beschaffen.

Fachmännische Einführung

Um den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das neue Angebot nahezubringen, führte Erhard Mott, Geschäftsführer von Elektrorad Mott in Lauda, bei der Übergabe des Rads kurz in die Funktionen ein. Der auf Elektromobilität spezialisierte Zweiradfachmann hob auch den deutlich günstigeren Anschaffungspreis im Vergleich zu herkömmlichen Dienstwagen und die geringeren Unterhaltungskosten hervor. Deshalb beglückwünschte er die Stadtverwaltung und wünschte allzeit gute Fahrt. Sein Tipp: Fahrradhelm aufsetzen und einfach mal ausprobieren.

Politik & Verwaltung

Verkehrswende im städtischen Fuhrpark
Das neue E-Bike sei weder der erste, noch der letzte Schritt in Richtung Elektromobilität, erläuterte Braun. Bereits im November 2020 habe er die alte Limousine des Bürgermeisters gegen einen deutlich kleineren und günstigeren BMW-X1-Plug-in-Hybrid eingetauscht, den er abgesehen von längeren Fahrten nach Stuttgart oder Heilbronn nahezu ausschließlich im reinelektrischen Betrieb fahre. Dies mache sich neben den günstigeren Leasing-Raten auch bei den geringeren Betriebskosten deutlich bemerkbar.

Neuzugang bereits geplant
Als nächste Maßnahme sei eine Ersatzbeschaffung für einen in die Jahre gekommenen Kombi der Rathausflotte geplant. „Hierbei setzen wir auf einen vollelektrischen Pkw", kündigt Braun an. Insgesamt sei bei den Fahrzeugen von Stadtverwaltung, Bauhof und Stadtwerken Lauda-Königshofen aber noch ein gutes Wegstück in Richtung Klimaschutz zu gehen. „Angesichts des unterschiedlichen Alters der Fahrzeuge und mit Blick auf die zum Teil niedrige Fahrleistung pro Jahr wird die Umstellung der Flotte ein kontinuierlicher Prozess über die kommenden zehn Jahre werden", prognostiziert Braun. Bei einigen Spezialfahrzeugen des Bauhofs stünden heute auch noch gar keine praxistauglichen Alternativen zur Verfügung. Hier beobachte die Stadt die weitere Entwicklung der alternativen Antriebe.

Gesundes Streuobst zum Pflücken: Wer macht mit?

Sie besitzen Streuobstbäume an öffentlich zugänglichen Stellen und möchten das Obst anderen Bürgern zugänglich machen?

Mit der Fortsetzung der beliebten Aktion „Pflück mich!", die bereits seit mehreren Jahren erfolgreich im Stadtgebiet durchgeführt wird, möchte die Stadt Lauda-Königshofen den Wert von gesundem Streuobst betonen und dazu einladen, sich näher mit dessen vielfältigen Möglichkeiten zur weiteren Verarbeitung zu befassen. Daher sind im Rathaus Lauda (Empfang) gelbe Flatterbänder kostenlos erhältlich. Gerne darf jeder Eigentümer einer Obstwiese dieses Band an seinem Baum anbringen und damit die Aktion unterstützen. Eine Schleife zeigt dann an, dass man das Obst kostenlos ernten kann. Mit der Aktion möchte die Stadtverwaltung auch betonen, dass es sich lohnt, die heimischen Streuobstwiesen zu bewahren und zu schützen.

In diesem Sinne: Guten Appetit!

Politik & Verwaltung

NEUE URNENGEMEINSCHAFTSGRABFELDER IM STADTGEBIET

Orte der Pietät und Stille

In Königshofen und Marbach gibt es ab sofort neue Urnengemeinschaftsgrabfelder.

Der Abschied von liebgewonnenen Menschen fällt Familienangehörigen verständlicherweise oft schwer. Friedhöfe sind die letzte Ruhestätte der Verstorbenen und geben der Trauer einen Raum. Sie bieten den Hinterbliebenen ferner die Gelegenheit zum Gedenken und zum Gebet. In diesem Zusammenhang werden in letzter Zeit immer häufiger Urnengemeinschaftsgrabfelder angefragt. Sie erfordern keinen Pflegeaufwand, was sich besonders dann als vorteilhaft erweist, wenn die Angehörigen nicht direkt vor Ort wohnen und sich um die Friedhofspflege kümmern können.

Bereits seit geraumer Zeit gibt es solche Grabfelder in den Lauda-Königshöfer Stadtteilen Lauda und Unterbalbach. Auf vielfachen Wunsch wurden sie jetzt auch in Königshofen und Marbach eingerichtet. Die Nutzungsgebühr beläuft sich auf einmalig 617 Euro. Hinzu kommen Kosten für das Öffnen und Schließen des Urnengrabs.
Die Stadtverwaltung informiert, dass über das Jahr keine Pflanzen, Kerzen oder Dekorationsgegenstände abgestellt werden dürfen. Um den Hinterbliebenen den Abschied zu erleichtern, wird das Abstellen von Grabschmuck lediglich für zwei Wochen nach dem Bestattungstermin erlaubt. Nach dieser Frist muss der Schmuck selbstständig entfernt werden, um die Mäharbeiten nicht zu behindern.

Sollte auch in anderen Stadtteilen der Wunsch bestehen, Urnengemeinschaftsgrabfelder bereitzustellen, wird empfohlen, sich mit dem jeweiligen Ortschaftsrat bzw. den örtlichen Vertretern des Gemeinderats in Verbindung zu setzen und so den Wunsch an die Stadtverwaltung heranzutragen. Im Einzelfall wird dann geprüft, ob die Bereitstellung neuer Urnengemeinschaftsfelder möglich ist, was auch vom jeweiligen Platzbedarf abhängt.

Politik & Verwaltung

Öffentliche Bekanntmachungen

Auf unserer Homepage finden Sie u. a. diese neuen öffentlichen Bekanntmachungen:

- Öffentliche Mahnung über Steuern und Abgaben der Stadt Lauda-Königshofen
- Bekanntmachung aus Anlass von Baugrunduntersuchungen (SuedLink)

▶ Zu den öffentlichen Bekanntmachungen

Turn- und Festhallen der Stadt Lauda-Königshofen

Sämtliche Turn- und Festhallen der Stadt Lauda-Königshofen sind in den Sommerferien in der Zeit vom 28. Juli bis 11. September 2022 geschlossen.

Stadtbücherei geschlossen

Die Stadtbücherei Lauda-Königshofen ist am Donnerstag, 1. September geschlossen.

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle:

Elisabeth Cäcilie Lösch geb. Binder (31. Juli)
Berthold Friedrich Schad (02. August)
Alexander Senkleider (10. August)
Wolfgang Friedrich Keimel (11. August)

Eheschließung:

David Wolfgang Sommerrock und Susanna Sommerrock geb. Wilms, 29. Juli

Geburten:

Anton Simon Haas (27. Juli)

Aus dem Fundbüro

Haben Sie Fragen zu verlorenen Gegenständen? Melden Sie sich gerne unter den untenstehenden Kontaktdaten.

NEU: Im neuen ▶ Fund-Info-Portal kann man Verluste rund um die Uhr online selbst erfassen.
Die Abholung ist nach vorheriger Terminvereinbarung im Fundbüro (Zimmer 102 und 103) möglich.
Für Rückfragen wenden Sie sich an Tel. 09343/501-5328 und 501-5327

Politik & Verwaltung

Stellenausschreibungen

Sie (m/w/d) suchen eine interessante Voll- oder Teilzeitbeschäftigung?
Da haben wir genau das Richtige für Sie! Wir suchen:

Komm in unser Team!

- **IT-Systemadministrator**
- **Mitarbeiter für die städtische Kläranlage**
- **Hausmeister für die Tauber-Franken-Halle Königshofen**
- **Hausmeister für die Turnhalle Oberbalbach**
- **Ausbildung: Verwaltungsfachangestellter**
- **Ausbildung: Kaufmann für IT-Systemmanagement**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Die detaillierten Stellenangebote finden Sie auf www.lauda-koenigshofen.de/karriere.
Für Auskünfte steht Ihnen Herr Martin Pruszydlo, Tel. 09343 501-5025 gerne zur Verfügung.

Politik & Verwaltung

Aus den Fraktionen

CDU-Fraktion vor Ort:
Besuche bei Unternehmen und Institutionen

Die CDU-Stadtratsfraktion unter Führung ihres Fraktionsvorsitzenden Marco Hess sowie Mitglieder der Jungen Union und des CDU-Stadtverbandes mit Egbert Wöppel an der Spitze unternahmen in den letzten Wochen der Sommerferien zahlreiche Besuche bei Unternehmen und Institutionen. Schwerpunkt der Besuche war es, nach der kontaktärmeren Zeit während Corona an die schon zuvor regelmäßig stattgefundenen Besuche vor Ort anzuknüpfen und bei den Unternehmen nach der aktuellen Lage zu fragen. Daneben ist es wichtig, dass die politischen Akteure auch mit den Handelnden Personen vor Ort in Kontakt kommen und Problemstellungen aufgreifen. Oftmals ging es bei den Besuchen auch um Wünsche an die Kommunalpolitik, Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung oder auch die Entwicklung von neuen Gewerbeflächen. Ein aktuelles Thema, welches die Fraktion bereits schon vor der Sommerpause mit einem aktuellen Antrag an die Stadtverwaltung aufgegriffen hatte. Die Ausgangslage ist nach wie vor gut, auch wenn sich durch die gegenwärtigen Krisen – zuvorderst der Ukraine-Krieg – vieles verändert hat. Für uns als CDU-Fraktion ist klar: als Kommune müssen wir für unsere Unternehmen die Zukunft aktiv mitgestalten. Die CDU will auch in Zukunft Unternehmern, Investoren und Gründern herausragende Rahmenbedingungen bieten. Es braucht einen Schub auch innerhalb der Köpfe der Stadtverwaltung, Wirtschaftsförderung – auch nicht nur über einen Kopf – sondern gemeinsam zu leben. Wir stehen vor solch enormen Herausforderungen, dass sich viele Unternehmer mehr Unterstützung, Wertschätzung und mehr Austausch wünschen. „Unternehmer" sind nicht immer einfach. Können sie auch nicht sein, sonst wären sie ja keine Unternehmer!

Alles, was gute Arbeitsplätze hält und neue schafft, hat für uns Priorität, ebenso wie die Versorgung der Lauda-Königshöfer Mitbürger mit guten Produkten und attraktiven Leistungen. Dabei ist es unser Grundverständnis, dass Rathaus und Politik aktive Unterstützer des Wirtschaftslebens in unserer Stadt sind. Die Stadt muss (wieder) Koordinatorin, Ermöglicherin und Ideengeberin sein, um die Entfaltungskraft der freien Wirtschaft wirken zu lassen. Hier liegen enorme Potenziale, die gehoben werden müssen. Die Fraktion wird die gewonnenen Erkenntnisse weiter bündeln und in die aktuelle, politische Arbeit einfließen lassen. Zu den Besuchen zählten Unternehmensbesuche bei i.Safe MOBILE, der Bäckerei „Webers", der VGMT, ein gemeinsamer Besuch mit Dr. Albrecht Schütte MdL (Vorsitzender AK Wissenschaft, Forschung, Kunst der CDU-Landtagsfraktion) bei der LAUDA, die Druckerei StieberDruck, bei der Firma BOHLENDER, ein kommunalpolitischer Brückenschoppen mit dem Vizepräsident des Europäischen Parlaments Rainer Wieland MdEP, eine Tour durch das Stadtgebiet zum Thema Weinbau und Landwirtschaft mit Schwerpunkt aktuelle Trockenheit beim Besuch des stellv. Fraktionsvorsitzenden der CDU/CSU-Fraktion Steffen Bilger MdB, Besuch bei Kablitz oder auch beim Bauunternehmen Konrad Bau. Daneben unternahm die Fraktion noch eine Waldbegehung mit Stadtrat und Revierförster Ulrich Stier zur aktuellen Lage im Wald und einem Ausblick auf die künftigen Themen.

Stadtrat Dominik Martin betonte die Notwendigkeit, den regelmäßigen Austausch auch in der Zukunft weiter fortzuführen. Fraktionsvorsitzender Marco Hess stellte am Ende der Besuchsreihe zurecht heraus, dass die Stadt froh sein könne, viele gesunde, innovative und leistungsstarke Unternehmen zu haben. Man müsse aber auch mit den Unternehmen die Zukunft gestalten. Standorttreue sei keine zwangsläufige Selbstverständlichkeit. Grundsätzlich gelte immer auch: Stammkundschaft vor Laufkundschaft.

Bild: Die aktuelle Lage in den Blick zu nehmen ist der Fraktion ein wichtiges Anliegen. Beim Besuch von Steffen Bilger MdB, stv. Fraktionsvorsitzender der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag, konnte gemeinsam mit Vertretern aus dem Landratsamt, der Landwirtschaft und des Weinbaus die aktuelle Lage besprochen und diskutiert werden. Insbesondere die anhaltende Trockenheit macht den Winzern und Landwirten große Sorgen. Bild: Matthias Ernst

Ein Beitrag der CDU-Fraktion
Text | Philipp Hahn

Im Newsletter haben die Fraktionen des Stadtrates die Gelegenheit, sich und ihre aktuellen Projekte vorzustellen. Die Texte geben nicht die Meinung des Bürgermeisteramtes wieder.

Bürgerservice

ERLEBNISSPIELPLATZ IN KÖNIGSHOFEN WURDE AUFGEWERTET

Tumult und Action sind garantiert

Der Erlebnisspielplatz an der Tauber in Königshofen wird von Familien mit Kindern sehr geschätzt. Dort kann man ein Piratenschiff entern, wie Tarzan an der Seilbahn schwingen und allerhand andere Abenteuer erleben. Jetzt wurden dort neue Spielgeräte angeschafft, die vielfältige Bewegungsmöglichkeiten erlauben.

Für maximales Freizeitvergnügen wurden gleich drei verschiedene Schaukelarten in einer Reihe aufgebaut. Kinder unter drei Jahren können sich in der Vogelnestschaukel von Mama und Papa anschubsen lassen und so ein Gefühl für Motorik und Bewegungsabläufe entwickeln. Die zweite Ergänzung ist eine Tibetschaukel mit einem dicken Tau, auf dem mehrere Kinder gemeinsam sitzen, stehen oder auch auf dem Bauch liegend schaukeln können. Mutige Abenteuer werden die neue 2-Sitzer-Schaukel mit einer Schaukelhöhe von 3 Meter lieben. Durch die spezielle Konstruktion verlängert sich der Schaukelweg und es kann auch höher geschaukelt werden. Das neue 3er-Reck bildet den Übergang zum nächsten Highlight: einem extragroßen Dreieck, das Kletterspaß der Superlative verspricht.

Dieses Spielgerät ist für bis zu 20 Kinder gleichzeitig bespielbar und besteht aus drei Kletterwänden, die unter anderem mit Klettergriffen, Netzen sowie weiteren Griff- und Trittmöglichkeiten gestaltet sind. Über Drehgelenkte sind die einzelnen Teile miteinander verbunden und fördern Motorik und Hand-Auge-Koordination. Der Clou: Die Kinder beeinflussen ihre Balance durch ihr Klettern gegenseitig, da das Spielgerät ständig auf die Gewichtsverlagerung reagiert. Durch die beweglichen

Bürgerservice

Klettermodule können auch Rollen- und Wettbewerbsspiele verwirklicht werden – so wird der Spielplatz etwa kurzerhand zum Ninja-Parcours, der allerhand Herausforderungen bietet. Die Möglichkeiten sind vielfältig!

Ausprobiert und für gut befunden

Bürgermeister Dr. Lukas Braun, Rainer John vom Spielgerätehersteller S. H. Spessartholz aus Kreuzwertheim und die Königshöfer Stadträte Herbert Bieber, Gerd Holler, Reinhard Vollmer und Anja Günther nahmen das neue Klettergerät bei einem Termin vor Ort kürzlich in Augenschein. Um herauszufinden, wie der runderneuerte Spielplatz bei den kleinen Entdeckern ankommt, ließen es sich einige Kinder aus Königshofen nicht nehmen, die neuen Spielgeräte gleich vor Ort auszuprobieren. Wie ein unerschrockener Ninja hüpften die Kids von einem Klettergerät aufs andere, balancierten um die Wette und attestierten den neuen Attraktionen einen hohen Spielwert. Bürgermeister Lukas Braun und die anwesenden Stadträte bedankten sich für das positive Zeugnis und wünschen weiterhin ganz viel Spaß beim Kraxeln, Hangeln und Springen.

Was soll das?!

Mit erheblichem Aufwand wurde erst kürzlich der Erlebnisspielplatz an der Tauber in Königshofen mit neuen Spielgeräten aufgewertet. Jüngst wurden dort Schrauben an den Schaukeln bewusst mit Werkzeug entfernt und geklaut, sodass das Schaukeln nicht mehr möglich war. Es handelt sich um den dritten Vorfall im Stadtgebiet innerhalb weniger Wochen. Muss das sein?! Wohl eher nicht! Beobachtungen können gerne an die Stadtverwaltung weitergegeben werden.

Bürgerservice

FERIENPROGRAMM 2022

Kunstvolle Aquarelle und vieles mehr

Auch in diesem Jahr steckt das Ferienprogramm der Stadt Lauda-Königshofen voller Spaß und Abwechslung. Kürzlich hieß es: „Schnapp dir Papier, Pinsel, Wasser und Aquarellfarbe und los geht's!"

Die jungen Nachwuchskünstlerinnen trafen sich in der Palette Neugebauer am Laudaer Marienplatz, um unter künstlerischer Anleitung die Aquarellmalerei kennenzulernen. Zunächst bekamen die Kinder erklärt, wie man Aquarelle malt. Hierbei sei die Freude am Experimentieren wichtig, erklärte Rudi Neugebauer. Denn die Farben machten, was sie wollen und daher sei oftmals ein gewisses Improvisationstalent beim Schwingen des Pinsels gefragt. Alle waren erstaunt, wie die Farben auf nassem Papier flossen, ineinander verschwammen und herrliche Strukturen und Farbgemische hinterließen. So gestalteten die Kinder an diesem Tag eindrucksvolle Landschaftsbilder mit Wiesen und Wäldern, Meer, Wegen, Häusern und natürlich durfte auch ein strahlend-blauer Sommerhimmel nicht fehlen. Darüber hinaus entstanden auch eigene freie Kunstwerke.

Auch bei der Schokoladenwerkstatt und der informativen Altstadt-Rallye kamen kleine Schleckermäuler und Entdecker voll auf ihre Kosten. Das Ferienprogramm umfasst auch weiterhin noch viele Programmpunkte und verspricht bis 10. September viel Vergnügen und Kreativität in den Sommerferien.

Information für Kurzentschlossene
Für die folgenden Programmpunkte gibt es noch freie Plätze. Hierfür noch kurzfristig anmelden kann man sich per E-Mail an heike.scheel@lauda-koenigshofen.de

Bürgerservice

- **Spielend Tennis lernen** (06. September von 13 bis 17 Uhr), Treffpunkt: Anlage des TC Beckstein, Kosten: 10 Euro, für Kinder von 6 bis 16 Jahren, Kostenbeitrag: 10 Euro (dazu gibt es ein Getränk und eine Bratwurst), mitzubringen sind Turnschuhe mit einem flachen Profil sowie ein Tennisschläger, falls vorhanden. Bei Regen kann das Programm leider nicht stattfinden.
- **Auf ins Scratch-Abenteuer** (08. und 09. September jeweils von 9 bis 12.30 Uhr), Treffpunkt: Firma Lauda, Laudaplatz 1
- **Tischtennis-Freizeit-Turnier beim ETSV Lauda** (10. September, 13 bis 16 Uhr)

Die Stadt Lauda-Königshofen wünscht weiterhin ganz viel Spaß bei den sommerlichen Ferienerlebnissen!

Das gedruckte Heft mit allen Programmpunkten ist kostenlos im Rathaus Lauda erhältlich und steht auch hier zum Abruf bereit:

www.lauda-koenigshofen.de/ferienprogramm

Diese Woche

Fr., 26.08.	15.00 bis 17.00 Uhr	**We like to move it!** | 7 bis 12 Jahre

29. Aug. bis 04. September

Do., 01.09.	14.00 bis 16.00 Uhr	**Turn-Warrior** | 7 bis 11 Jahre
Do., 01.09.	12.00 bis 17.00 Uhr	**Turn-Warrior** | 12 bis 16 Jahre

05. bis 11. September

Di., 06.09.	13.00 bis 17.00 Uhr	**Tennisturnier** | 6 bis 16 Jahre
Mi., 07.09.	12.00 bis 17.00 Uhr	**Altstadtführung für Kinder** | 5 bis 10 Jahre
Do., 08.09. **Fr., 09.09.**	9.00 bis 12.00 Uhr	**Auf ins Scratch-Abenteuer** | Ab 10 Jahre
Sa., 10.09.	13.00 bis 16.00 Uhr	**Tischtennis-Freizeit-Turnier** | 7 bis 16 Jahre

Hier könnt Ihr Euch anmelden:
heike.scheel@lauda-koenigshofen.de

Bürgerservice

Hundeschwimmen

im Terrassenfreibad Lauda

Dienstag, 13. September 2022,
12.00 bis 20.00 Uhr

Eintritt Vierbeiner: 3,50 Euro | Eintritt Zweibeiner: frei

Bürgerservice

WIE MAN DEN ENERGIEFRESSERN AN DEN KRAGEN GEHT

Energieberatung vor Ort

Michael Jouaux gibt im Mehrgenerationenhaus Spartipps zum Energieverbrauch – bürgernah, praxisorientiert und direkt vor Ort.

Durch die aktuell steigenden Energiepreise geraten viele Menschen an ihre finanziellen Grenzen. So mancher Verbraucher blickt bereits mit Sorge der nächsten Abschlagszahlung entgegen. Daher sind gute Ideen gefragt, wie man die heimischen Energiekosten senken kann, ohne sich in puncto Lebensqualität allzu sehr einzuschränken. Solche Möglichkeiten gibt es zuhauf, findet Michael Jouaux. Als Energieberater von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg informiert er einmal im Monat in Zusammenarbeit mit der Energieagentur Main-Tauber über dieses wichtige Thema.

Im Mehrgenerationenhaus Familienzentrum in der Josef-Schmitt-Straße 26 a gibt der Energieberater wertvolle Hinweise über die vielfachen Einsparpotenziale – bürgernah, praxisorientiert und direkt vor Ort. Er gibt zum Beispiel Auskünfte über Förderprogramme für nachhaltiges Bauen, verrät aber auch ganz praktische Spartipps – zum Beispiel, dass das Deaktivieren bestimmter Smartphone-Apps oder das Ausschalten der Bluetooth-Verbindung dafür sorgen können, dass das Handy nicht jeden Tag ans Netz muss, damit der Akku neu aufgeladen wird. Karolina Podlech, die Leiterin der kommunalen Einrichtung, freut sich: „Das kostenlose Beratungsangebot ergänzt die vielen Serviceleistungen des Mehrgenerationenhauses und ist optimal auf unseren Sozialraum zugeschnitten. Schön, dass es vor Ort durchgeführt wird."

Bei aller Motivation zum Energiesparen ist Michael Jouaux pragmatisch: „So viel man sich auch anstrengen mag – durch kalte Duschen, Waschlappen statt Badewanne, etc. –, wird man die auf uns zukommenden Mehrkosten dennoch kaum ausgleichen können. Insgesamt wird der

Verbrauch aller Marktanbieter doch signifikant teurer", teilt der Berater mit. Es gelte deshalb, autarke Lösungen zu entwickeln. „Wer auf erneuerbare Energien setzt und einer Technologieoffenheit grundsätzlich positiv gegenübersteht, hat hierfür bereits den ersten Schritt getan. Es gilt, das Augenmerk für den persönlichen Energieverbrauch zu schärfen und ein Bewusstsein zu entwickeln, welche ‚Energiefresser' sich zuhause befinden. Schon der Erwerb eines Strommessers kann am Anfang helfen, die größten Verbraucher im Haushalt zu identifizieren, um dann sukzessive zu hinterfragen, inwiefern sie überhaupt notwendig sind", so Jouaux. So tue es keinem weh, den Temperaturregler der Heizung ein oder zwei Grad runterzudrehen, nachts den WLAN-Router auszuschalten oder den Fernseher nicht im Standby-Modus zu belassen. „Doch Energiesparen ist ein langer Weg", findet der Energiesparprofi.

Energiespartipps für Verbraucher

Einen ersten Tipp, wie man anfangen könne, den Verbrauch zu senken, hat Michael Jouaux gleich parat: „Die Temperatur im Kühlschrank sollte nicht unter 7 Grad Celsius betragen." Ein praktischer Nebeneffekt sei, dass man dann immer streichfähige Butter habe. Wer will da noch behaupten, Energiesparen könnte keinen positiven Nebeneffekt haben?

Das individuelle Gesprächsangebot findet in der Regel immer am ersten Mittwoch eines Monats zwischen 15.30 Uhr und 17.45 Uhr statt. Eine vorherige Anmeldung per Telefon (09341 / 82 58 13 oder E-Mail: energieagentur@main-tauber-kreis.de) ist zur besseren Planung erforderlich. Der nächste Termin ist der 7. September 2022.

Auf der Facebook-Seite "Lauda-Königshofen" werden ab sofort Energiespartipps präsentiert.

NEUES ANGEBOT IM MEHRGENERATIONENHAUS FAMILIENZENTRUM

Repair-Café

Handwerklich begabte Hände gesucht

In Kooperation mit dem Klimaarbeitskreis Lauda-Königshofen möchte das Mehrgenerationenhaus Familienzentrum künftig ein Repair-Café starten. Denn oftmals reicht bei defekten Geräten eine kleine Reparatur, um sie wieder in Gang zu setzen. Dadurch können teilweise große Mengen an Ressourcen und CO^2-Emissionen eingespart werden. An diesem Umstand möchte das Mehrgenerationenhaus Familienzentrum etwas ändern und ruft zum Mitmachen auf.

Repair-Cafés gibt es bereits sehr viele in Deutschland und dem benachbarten Ausland. Es handelt sich hierbei um ehrenamtliche Treffen, bei denen die Teilnehmer allein oder gemeinsam mit anderen ihre kaputten Gegenstände reparieren, zum Beispiel Kleidung, Möbel, elektrische oder elektronische Geräte, Fahrräder, Spielzeug und vieles mehr. Besucher bringen ihre defekten Gegenstände mit. Vor Ort machen sie sich gemeinsam mit einer Fachfrau oder einem Fachmann an die Arbeit. Man hilft sich hier gegenseitig. Ein Repair-Café soll keine Konkurrenz für Reparatur-Profis in Fachbetrieben sein. Meist geht es hier um Produkte, für deren Reparatur man ohnehin keinen Profi mehr findet, oder die kurz vor dem Wegwerfen stehen. In Zusammenarbeit mit dem Klimaarbeitskreis Lauda-Königshofen soll ein regelmäßiger Treff im Mehrgenerationenhaus Familienzentrum eingerichtet werden.

Hierzu bedarf es aber handwerklich versierter Mitbürger, die bereit sind, sich ehrenamtlich einzubringen. Das Mehrgenerationenhaus Familienzentrum wendet sich deshalb mit diesem Aufruf an interessierte Bürgerinnen oder Bürger der Stadt Lauda-Königshofen, die bereit wären, sich regelmäßig, z.B. in Form eines monatlichen Treffs, hier einzubringen. Ganz nebenbei können dabei aber auch neue soziale Kontakte geknüpft werden und das Wissen und Können von Menschen kann sinnvoll genutzt werden. Interessenten melden sich bitte beim Mehrgenerationenhaus Familienzentrum, Tel. 09343 501-5950 oder E-Mail mgh@lauda-koenigshofen.de.

Bürgerservice

Frankenbahn für alle: Unterschriftenliste liegt aus

Um ihre Forderungen zu verdeutlichen und noch mehr Menschen auf den Stundentakt auf der Frankenbahn aufmerksam zu machen, haben die Landkreise Main-Tauber und Neckar-Odenwald gemeinsam mit der Bürgerinitiative „Frankenbahn für Alle" eine Unterschriftenaktion initiiert. Die entsprechende Unterschriftenliste liegt ab sofort zu den üblichen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Lauda-Königshofen im Eingangsbereich des Rathauses Lauda aus.

Stadtverwaltung ehrt ehrenamtliches Engagement

Der SV Winzer Beckstein e.V. feierte im August sein 50. Vereinsjubiläum. Im Jahr 1972 wurde unter dem damaligen 1. Vorsitzenden Leo Bender der Sportverein gegründet. Bürgermeisterstellvertreter Herbert Bieber überbrachte die Grußworte der Stadt und übergab an den Vorsitzenden Stefan Strebel ein Geldgeschenk. Auch Ortsvorsteher Philipp Hahn fand lobende Worte für den SVW und bedankte sich ebenfalls mit einem Präsent.

Schwimmbadförderverein Lauda-Königshofen

Die Jahreshauptversammlung des Schwimmbadfördervereins findet am Dienstag, 27.September um 19.30 Uhr im Hotel Ratskeller in Lauda statt. Es wird einen Wechsel in der Vorstandschaft bei den Neuwahlen geben.

Ärzte im September

Dr. Winfried Söhner:
Urlaub bis 29. August

Dr. Otto Speth:
Urlaub vom 29. August bis 9. September

Gunter Hemmrich:
Urlaub vom 29. August bis 9. September

Praxis Dr. Arnd-Dieter Saager, Nadine Annan:
Urlaub vom 19. bis 25. September

Den Apotheken-Notdienst finden Sie stets aktuell unter www.lak-bw.de/notdienstportal

WAS IST WANN?

Veranstaltungskalender

Wann?	Was?	Wo?
10.09.	Wanderung auf dem AugustinusWeg	Treffpunkt Kirche, Messelhausen
16. bis 25.09.	Königshöfer Messe	Messegelände, Königshofen
17.09.	30. Messelauf	Königshofen
18.09.	Offener Spieletreff in der Auszeit Kreativ- und Genusswerkstatt	Marienstraße, Lauda

▶ Hier finden Sie nähere Informationen zu allen Veranstaltungen sowie weitere aktuelle Termine.

Treff Kreatives Schreiben im Mehrgenerationenhaus

Ob Gedichte, Kurzgeschichten oder ganze Bücher. Von Liebesromanen über Horror bis Philosophie und Geschichte. Das Mehrgenerationenhaus Familienzentrum Lauda-Königshofen lädt zu einem Austausch über das geschriebene Wort ein. Dazu konnte die 29-jährige Schriftstellerin Toni Frey gewonnen werden, die schon seit ihrem neunten Lebensjahr schreibt. Das Ziel des Schreibtreffs ist es, Menschen jeder Kultur und sozialen Hintergrundes ab 16 Jahren und weit darüber hinaus zusammenzubringen. Wir lesen uns unsere Texte vor, versuchen Probleme in Ausdruck, Grammatik, in unseren Figuren und Plots gemeinsam zu lösen und vielleicht auch gemeinsam Geschichten zu verfassen. Es gibt Anleitungen zum Aufbau von Geschichten und zu verschiedenen Hauptthemen von Geschichten. Alle Teilnehmer können ihre Ideen zur Gestaltung des Schreibtreffs mit einbringen. Der Treff ist ab 16 Jahren, kostenfrei mit barrierefreiem Zugang. Eine Voranmeldung ist nicht nötig. Kontakt: tonifrey.author@gmail.com, Tel.: 09343/5015950. Termine: 26.08, 30.09., 28.10. (19 Uhr).

Die Mobile Jugendarbeit ist bald wieder zurück

Jeden Mittwoch zwischen 15.30 und 18 Uhr lädt Anna Ehrmann alle Jugendlichen ein, zum offenen Treff zu kommen, um Tischkicker zu spielen, zusammenzusitzen, das WLAN zu nutzen und vieles mehr... Freitags gibt es unterschiedliche Programmpunkte. Sucht euch aus, was euch gefällt und kommt vorbei. Gerne könnt ihr auch Vorschläge für den nächsten Monat machen. Bis 28. August ist Sommerferienpause. Ab dem 19. August ist Anna Ehrmann wieder für Euch da und ab Mittwoch, 31. August ist der Jugendtreff wieder geöffnet. Mehr Infos auf www.facebook.com/MobileJugendarbeitLK

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2022

Der "Bürgerverein Heckfeld - eine Dorfgemeinschaft mit Zukunft e.V." lädt alle Mitglieder und Interessierte recht herzlich zur Jahreshauptversammlung ein. Zeit: Freitag, 09.09.2022 20.00 Uhr. Ort: Bürgersaal Heckfeld

Folgende Tagesordnungspunkte stehen an:

1.) Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung
2.) Totengedenken
3.) Grußworte der Gäste
4.) Bericht Schriftführerin
5.) Bericht der Vorsitzenden
6.) Bericht der Kassiererin
7.) Bericht der Kassenprüfer
8.) Entlastung der Vorstandschaft
9.) Wünsche und Anträge

Anträge bitte bis 02.09.2022 schriftlich bei einem der Vorstände einreichen.

10.) Verschiedenes

Für Getränke und Snacks ist gesorgt. Die Vorstandschaft freut sich auf Euer Kommen!

Ein Beitrag des Bürgervereins Heckfeld

Stadt Lauda-Königshofen, Fachbereich 1
Marktplatz 1, 97922 Lauda-Königshofen
Beiträge an newsletter@lauda-koenigshofen.de
Redaktion und Design: Christoph Kraus (V.i.S.d.P.)

Bilder: Stadtverwaltung sowie Vereine und Veranstalter, Dieter Göbel

Der nächste Newsletter erscheint Ende September.